

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	7
<b>1. DDR-Film erforschen: Irrtümer und neue Zugänge</b> .....	15
<b>2. Private Filmproduzenten im DDR-Mediensystem</b> .....	25
2.1 Lokales Engagement nach alten Mustern (1945–1961) .....	25
2.2 Geduldet, gebraucht und kontrolliert (1962–1970) .....	40
2.3 In Kooperationsgemeinschaften vereint – und doch selbständig (1971–1990) .....	57
<b>3. Die Akteure</b> .....	85
3.1 Aus anderen Welten in sozialistischen Verhältnissen – Ernst Uchrin, Alfred Siegert, Igo Martin-Andersen und Karl Gerhard Treblegar . . . .	85
3.2 ›Könige des DDR-Werbefilms‹ – Hans-Günther Kaden und Joachim Bublitz .....	123
3.3 Wissenschaft, Technik und Kultur verpflichtet – Heinz Busch, Christoph Czerny, Joachim Koch, Erich und Walter Lustermann, Günther Sandkaulen und Gottfried Stejskal .....	166
3.4 Als renommierte Trickfilmer in der Werbe- und Industriefilmbranche – Johannes (Jan) Hempel und Peter Blümel .....	213
3.5 ›Sächsische Exoten‹ – Erich Wustmann und Helmut Straßburg .....	250
3.6 Neue Horizonte auf Video – Hagen Lettow, Alfred Pieske und Stefan Thomm .....	289
3.7 Gefragte Spezialisten, erfolgreiche Einzelgänger und vergessene Akteure am Rande .....	314
<b>Anhang</b> .....	351
Die privaten Filmproduzenten in der DDR .....	351
Dank .....	374
Literatur- und Quellenverzeichnis .....	377
Abkürzungen .....	400
Autoren .....	402
Filmtitelregister .....	403
Namensregister .....	417